



Dieser Sonntag begann für viele Geschwister aus der Gemeinde Bad Brückenau mit einer WhatsApp-Nachricht: ‚Liebe Geschwister, in Oberzell schneit es ohne Unterbrechung und die Nebenstraßen sind nicht geräumt ...‘. Es folgte eine Empfehlung zur geeigneten Anfahrt zu dem evangelischen Gemeindehaus in Oberzell. Geschwister ohne dieser technischen Möglichkeit wurden angerufen. Um 11.00 Uhr versammelte sich, wie geplant, ...

die Gemeinde zum Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus. 40 Gottesdienstteilnehmer, darunter 5 Gäste hatten sich eingefunden.

Zu Beginn stimmte die ganze Gemeinde ein in das Lied Nr. 4 aus dem Gesangbuch: ‚Tochter Zion‘ und läutete so die Adventszeit ein. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Jeremia 23, 5.6 zugrunde: ‚Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr, das ich dem David einen gerechten Spross erwecken will. Der soll ein König sein, der wohl regieren und Recht und Gerechtigkeit im Lande üben wird. Zu seiner Zeit soll Juda geholfen werden und Israel sicher wohnen. Und dies wird sein Name sein, mit dem man ihn nennen wird: ‚Der Herr unsere Gerechtigkeit‘.

Den Gottesdienst feierte der Gemeindevorsteher Priester Bernd W. Kiesel und die beiden Diakone Michael Hönicke und Sebastian Dillenburger unterstützten durch Predigtzugaben.

Nach dem Gottesdienst begann die Weihnachtsfeier mit einem Sonntagsbrunch. Von heißen Würstchen und Salaten über Brötchen, die ganz nach Wahl belegt werden konnten bis zu süßen Kuchen reichte die Auswahl. Viele helfende Hände hatten dies möglich gemacht. Für alles war gesorgt, sogar für die ‚weiße Pracht‘ rund um das Gemeindehaus. Die adventliche Stimmung wurde auch durch einige musikalische Beiträge von Chor, Orchester und Männerchor verstärkt. Darüber hinaus kamen auch heitere und besinnliche Wortbeiträge zum Vortrag.

3. Dezember 2017

Text: [Bernd W. Kiesel](#)

Fotos: [Dagmar Köhler](#)

